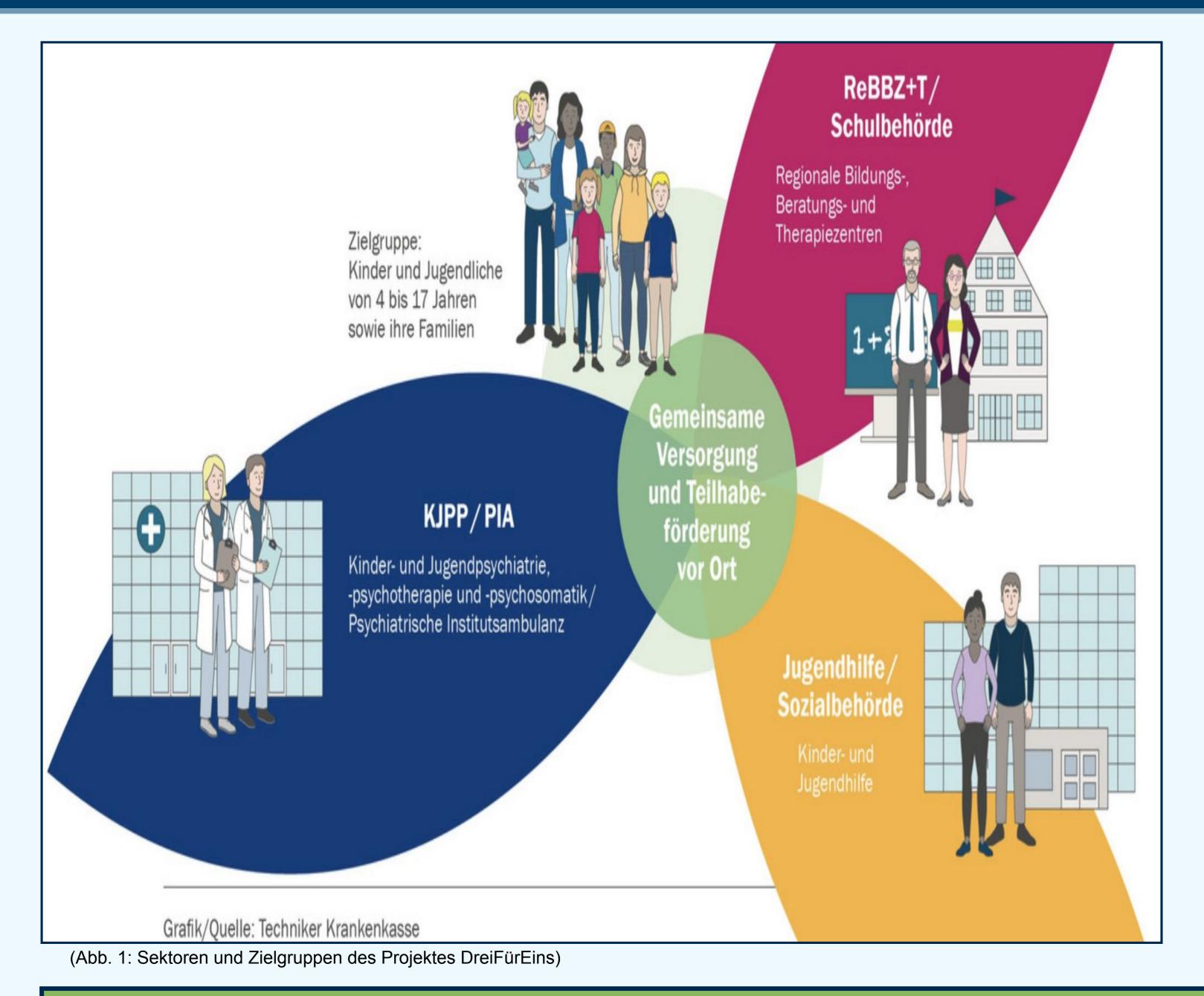


Lehrforschungsprojekt DreiFürEins



Alicia Lohmeyer, Emily Plieth, Henry Wulff, Jasmin Bednarzyk, Jonathan Gimber, Kim-Sophie Hainke, Lea Eilerts, Marlena Herz, Melina Steinberg-Kaup, Nonke Petersen, Sina Fehrenkamp,



1. Das Versrgungsprojekt "DreiFürEins"

Titel & Ziel:

- "Sektorenübergreifenden, frühzeitige Diagnostik wie Behandlung und Förderung der Entwicklung und Bildungsteilhabe von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Auffälligkeiten und einem multimodalen Versorgungsbedarf" (Speck et al., 2023, S. 219)
- Entwicklung des Kindes und die Bildungsteilhabe zu fördern

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche zwischen vier und 17 Jahren, die nicht in vorhandene Bildungs- und Behandlungsstrukturen hineinfinden

Innovationen:

- 1. Systematisches Screening für alle und Feindiagnostik für Risikofälle
- 2. Systematische und sektorenübergreifende Zusammenarbeit in Fallkonferenzen
- 3. Ambulante, psychiatrische/ psychotherapeutische Diagnostik und Behandlung

Das Projekt bündelt Leistungen:

- a) Der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)
- b) Des Schulsystems (Bildungs- und Beratungsangebote
- c) Und aus dem KJPPP-Bereich (Sprechstunden und therapeutische Angebote

2. Forschungsfrage

Wie gestaltet sich die Interaktion zwischen den Professionen in den multiprofessionellen Fallkonferenzen und welcher Nutzen und welche Schwierigkeiten ergeben sich aus der Kooperation in dem Innovationsprojekt DreiFürEins?

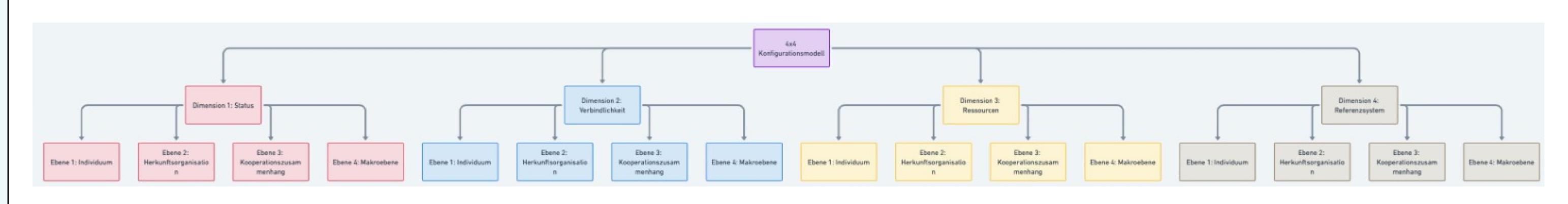
3. Theoretischer Rahmen & Analysemodell

Verständnis Multiprofessionller Kooperation:

- Gezielte Zusammenführung untersch. Berufsgruppen & Professionen (vgl. Bauer, 2018, S. 731)
- Umfassendere & wirkungsvollere Bearbeitung von Problemstellungen (vgl. ebd.)

Verständnis von Kooperation:

• Verfahren zur Optimierung von Handlungsabläufen, Erhöhung der Handlungsfähigkeit (vgl. Santen & Seckinger, 2003, S. 29)



(Abb. 2: Konfigurationsmodell)

4. Methodisches Vorgehen

Methodische Ausrichtung:

Qualitative Forschung

Erhebungsmethoden & Umfang:

- Drei problemzentrierte Interviews (PZI) mit Mitarbeiter*innen des Projekts
 DreiFürEins, jeweils aus der KJPP, Schule und Kinder- und Jungendhilfe
- Jeweils vier Fallkonferenzen und vier Regionale Fallteams aus dem Projekt DreiFürEins

Auswertungsmethode:

Grounded Theory Method (GTM)

Zugang zum Forschungsfeld:

Über die Universität Oldenburg und Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB)

5. Aktueller Forschungsstand

Schwierigkeiten multiprofessioneller Kooperation:

- a. Hierarchische Ordnung (vgl. Fabel-Lamla & Gräser, 2020, S. 1196)
- b. Kommunikation (vgl. Obrecht, 2006, S. 409)

Barrieren multiprofessioneller Kooperation:

- a. Strukturverhältnisse: Zeitbudget und verbindliche Strukturen sind nicht ausreichend vorhanden (vgl. Speck et al., 2023, S. 221)
- b. Rechtliche Regelungen (vgl. ebd.)
- c. Einzugsbereiche, Versorgungsstrukturen, gemeinsame Ziele (vgl. ebd.)
- Forschungsdefizit bei multiprofessioneller Kooperation zwischen Schule, KJPPP und der Kinder- und Jugendhilfe (vgl. Marr, 2021, S. 32)



